



SEAT Leon (2012 - 2020) Benziner

Spanischer Golf

Die dritte Generation des Seat Leon kam in Deutschland 2012 als Fünftürer auf den Markt. Der Dreitürer SC und der Kombi ST folgten 2013. Die technische Basis des Leon ist der MQB (modularer Querbaukasten) von Volkswagen, auf dem viele weitere Modelle wie zum Beispiel der VW Golf und der Audi A3 basieren. Überzeugen kann der Leon vor allem durch das dynamische Design, das sehr sichere Fahrverhalten und die einfache Bedienung. Außerdem bietet der Spanier, abgesehen vom Fond des Dreitürers, überall genug Platz. Der Kofferraum im ST ist für die Fahrzeugklasse sogar überdurchschnittlich groß. Es gibt vier verschiedene Ausstattungslinien. Die Basis hat eher eine einfache Ausstattung und 16-Zoll-Stahlräder. Die nächsthöheren Linien sind Reference und Style. Beide bieten serienmäßig die wichtigsten Ausstattungsmerkmale für einen modernen Kompaktwagen, wie eine Klimaanlage oder ein modernes Infotainment. Eine sportlichere Ausstattung haben die FR-Modelle. Hier sind unter anderem 17-Zoll-Räder, Sportsitze und eine Möglichkeit zur Fahrprofilwahl Standard. Außerdem gibt es den Kombi auch als höhergelegten X-PERIENCE mit serienmäßigem Allradantrieb und robuster Optik. Für das Fahrzeug der Kompaktklasse stehen zahlreiche Benzin-Motorisierungen von 85 bis 310 PS mit Schalt- und Automatikgetrieben (DSG) zur Verfügung. Bei den DSG-Getrieben sollte bei der Probefahrt vor allem auf ein ruckfreies Anfahren geachtet werden. Im TÜV-Report schneidet der Seat leicht überdurchschnittlich ab. Defekte Feder-Dämpfer-Einheiten verhindern eine noch bessere Platzierung. In der ADAC Pannenstatistik taucht der Leon im oberen Mittelfeld auf.

Empfehlung: Für den Leon gibt es eine breite Auswahl an verschiedenen Benzinmotoren. Alle Triebwerke haben Turboaufladung. Die Basisversion mit 86 PS bringt den Leon grundsätzlich ausreichend in Schwung, für den Alltag wünscht man sich außerhalb von Städten aber oft mehr Leistung. Die stärkeren Varianten mit 105 bis 150 PS sind daher deutlich souveräner. Eine klare Empfehlung stellen die lauffruhigen 1.4 TSI mit 122 bis 150 PS dar. Vor allem die stärkste Version bietet dank Zylinderabschaltung einen sehr guten Kompromiss aus Verbrauch und Fahrleistung. Die stärkeren Varianten mit 180 PS im 1.8 TSI sind im Einkauf teurer und seltener am Gebrauchtwagenmarkt zu finden. Die sportlichen Cupra-Versionen mit 265 bis 310 PS erweisen sich als sehr kräftig motorisiert, erreichen jedoch im Einkauf und Unterhalt ein nochmals höheres Preisniveau. Dafür entschädigen sie mit viel Fahrspaß sowie überragenden Fahrleistungen und gehören zu den sportlichsten serienmäßig gebauten Frontrieblern überhaupt. Eine interessante Alternative bilden die TGI mit Erdgasantrieb. Geringe Kraftstoffkosten treffen hier auf ausreichende Fahrleistungen

- ⊕ gute Verarbeitung, zuverlässige Technik, sichere und agile Fahreigenschaften, bequeme Sitze, hohes Sicherheitsniveau
- ⊖ teils ruckartiges Anfahren mit DSG, erschwerter Zustieg zum Fond (Dreitürer), niedrige Kopfstützen im Fond, hohe Ladekante (außer ST)

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
ADAC-Bewertung	16,8	11,6	10,8	8,5	6,2	3,7	3,5	2,3

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	12,3	10,7	9,0	7,0	4,9	3,4	2,4	1,4
	18,5	16,3	16,5	13,8	11,9	10,1	6,6	4,0
	24,6	21,8	24,1	20,5	18,8	16,8	10,7	6,6
	30,8	27,4	31,6	27,3	25,8	23,5	14,9	9,2
	>30,8	>27,4	>31,6	>27,3	>25,8	>23,5	>14,9	>9,2

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik 2021 schneidet der Seat Leon im vorderen Mittelfeld ab. Im TÜV-Report fallen nur Federung und Dämpfung etwas schlechter aus als im Durchschnitt über alle Modelle.
Häufige Bauteilfehler	Zündkabel (Hochspannungskabel) (2012), Zündspule (2012)
Rückrufe	<p>9/2016: Bei Erschütterungen kann es zu Bewegungen an den Sperrhebeln der hinteren Türschlösser kommen, so dass sich die Kindersicherungen deaktivieren. Dann könnten Kinder bei Betätigung der Öffnungshebel während der Fahrt die Türen öffnen. Die Händler prüfen, ob die betroffenen Türschlösser verbaut sind, und tauschen diese ggf. aus. Die Aktion wurde im August 2016 gestartet, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 6.629 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>8/2019: Mit EA211 Motor: Ein Ausfall des Nockenwellenverstellers kann zu Öl- und Spritverlust führen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 167</p> <p>10/2019: Die ursprüngliche Software kann unter Umständen einen defekten LED-Blinker nicht erfassen. Abhilfe: Eine neue Software soll das Problem beheben. Dauer in der Werkstatt: 0,5 Std. Betroffene Fzg. in Deutschland: 43.000</p> <p>2/2020: Bei einem Unfall kann sich der Frontairbag auf der Fahrerseite unter Umständen nicht schnell genug bis zum Sollwert aufblasen. Abhilfe: In der Werkstatt wird das Airbagmodul getauscht. Dauer in der Werkstatt: ca. 1 Std. Betroffene Fzg. in Deutschland: 122 (auch andere Modelle betroffen)</p>

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

11/2012	Modelleinführung der dritten Generation des Seat Leon (5-Türer) basierend wie Konzernmodelle VW Golf VII, Audi A3 (8V) und Skoda Octavia III auf dem modularen Querbaukasten (MQB). Motorenangebot: 1.2 TSI (63 kW/86 PS), 1.2 TSI (77 kW/105 PS), 1.4 TSI (90 kW/122 PS), 1.4 TSI (103 kW/140 PS), 1.8 TSI (132 kW/180 PS), 1.6 TDI (66 kW/90 PS), 1.6 TDI (77 kW/105 PS), 2.0 TDI (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI (135 kW/184 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5, 1.8 TSI mit Schaltgetriebe erfüllt bereits Euro 6; Fahrer-, Beifahrer-, vordere Seiten- und Windowbags sowie Knieairbag für Fahrer serienmäßig, Seitenairbags hinten gegen Aufpreis; City-Safety-System für höhere Ausstattungsvarianten optional erhältlich; LED-Scheinwerfer, Müdigkeitserkennung, Spurhalteassistent und Abstandsregelung optional erhältlich
06/2013	Einführung des dreitürigen Leon SC; Ausstattung und Motoren analog Limousine
10/2013	neue Motorvariante 1.6 TDI Ecomotive (81 kW/110 PS)
11/2013	Einführung der Kombivariante Leon ST, Ausstattung und Motoren analog Limousine
02/2014	neue Motorvariante 1.4 TGI Start&Stop (Erdgas, 81 kW/110 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6
03/2014	Einführung des Leon Cupra 265/Cupra 280
05/2014	neue Motorvarianten mit Schadstoffklasse Euro 6: 1.2 TSI (81 kW/110 PS) ersetzt 1.2 TSI (77 kW/105 PS), 1.4 TSI (92 kW/125 PS) ersetzt 1.4 TSI (90 kW/122 PS), 1.4 TSI ACT (110 kW/150 PS) ersetzt 1.4 TSI (103 kW/140 PS) und 1.8 TSI DSG (132 kW/180 PS)
10/2014	Einführung des Leon ST X-Perience (4Drive)
03/2015	Einführung des Leon ST Cupra
05/2015	neue Motorvarianten mit Schadstoffklasse Euro 6: 1.0 TSI Ecomotive (85 kW/115 PS), 1.6 TDI (81 kW/110 PS) und 2.0 TDI (110 kW/150 PS); 1.6 TDI (66 kW/90 PS und 77 kW/105 PS) entfallen
11/2015	Einführung des Leon Cupra 290 (213 kW/290 PS, alle Varianten)
11/2016	dezentes Facelift
04/2017	Einführung des Leon Cupra 300 (221 kW/300PS, alle Varianten)
11/2017	Einführung des Leon Cupra R (228 kW/310 PS, nur Fünftürer)
05/2018	Karosserievariante SC und die Motorisierung Cupra 300 eingestellt
06/2018	Cupra R eingestellt
08/2018	1.4 TGI (81 kW/ 110 PS) eingestellt
12/2018	neue Motorisierung: 1.5 TGI (Erdgas) mit 96 kW/130 PS Leistung
08/2019	Karosserievariante Leon X-Perience eingestellt
01/2020	fünftürige Limousine und Kombi ST eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Fünftürer	Dreitürer SC	Kombi ST
Länge/Breite/Höhe [mm]	4263/1816/1495	4228/1810/1446	4535/1816/1451
Breite mit Spiegeln [mm]	1975	1975	1975
Kofferraumvolumen [l]	380	380	587
Dachlast [kg]	75	75	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.2 TSI	1.2 TSI	1.0 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI ACT	1.8 TSI	1.4 TGI
Aufbau/Türen	SR/5							
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1197	4/1197	3/999	4/1395	4/1395	4/1395	4/1798	4/1395
Leistung [kW/PS]	63/86	77/105	85/115	90/122	103/140	110/150	132/180	81/110
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	160/1400	175/1400	200/2000	200/1400	250/1500	250/1500	250/1250	200/1500
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	11,9	10,2	9,6	9,3	8,2	8,0	7,5	10,9
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	178	191	202	202	211	215	226	194
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,2 l S (NEFZ)	4,9 l S (NEFZ)	4,4 l S (NEFZ)	5,2 l S (NEFZ)	5,2 l S (NEFZ)	4,7 l S (NEFZ)	6,0 l S (NEFZ)	3,5 kg G (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	119 g/km	114 g/km	102 g/km	120 g/km	119 g/km	109 g/km	138 g/km	94 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	C	B	A	C	B	B	C	A+
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	1100/590	1300/600	1000/600	1400/610	1500/610	1500/620	1500/650	1400/670
Tankinhalt [l]	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	14,4
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/16/19	17/16/19	17/16/19	14/17/21	14/17/21	14/17/21	14/18/21	14/17/21
Steuer pro Jahr* [Euro]	72	62	34	78	76	56	122	28
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.2 TSI	1.2 TSI	1.0 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI ACT	1.8 TSI	1.4 TGI
Wartung 1	310	310	310	310	310	310	350	310
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 2	480	480	520	480	480	480	480	560
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	480	480	520	480	470	470	530	480
bei km/Monate	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48
Wartung 4	480	480	520	480	480	480	480	560
bei km/Monate	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60
Zahnriemen	530	530	590	580	580	580	-	580
bei km/Monate	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-	-/-	210000/-
Bremsscheiben und -beläge vorne	510	510	510	510	510	510	540	510
Bremsscheiben und -beläge hinten	420	420	420	420	420	420	450	420
Kupplung	1120	1120	1250	1150	1200	1200	1270	1150
Generator	910	910	790	790	790	790	910	790
Anlasser	520	520	500	500	500	500	530	500

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.2 TSI	1.2 TSI	1.0 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI ACT	1.8 TSI	1.4 TGI
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	105	104	102	97	96	95	110	92
Betriebskosten (Kraftstoff)	157	150	137	157	157	144	178	73
Werkstatt-/ Reifenkosten	76	76	75	78	79	79	86	78
Gesamtkosten pro Monat	338	330	314	332	333	318	374	244
Gesamtkosten pro km [Cent]	27,1	26,4	25,1	26,5	26,6	25,4	29,9	19,5

Garantien

Der Leon hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Zudem bietet Seat eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gilt fünf Jahre lang.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2012 ★★★★★

Der Seat Leon ist ein sicheres Auto. Er erreicht gute Werte beim Insassenschutz und bei der Kindersicherheit. Verbesserungspotenzial gibt es noch beim Fußgängerschutz und bei der Aktiven Sicherheit. Er besitzt Front-, Seiten- und Vorhang-airbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Für den Fahrer gibt es auch einen Knieairbag. Die Gurtwarner sind nur vorn Serie. ESP ist serienmäßig und andere Fahrerassistenzsysteme gibt es gegen Aufpreis.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.